

Datenschutzerklärung

1. Einführung

Die Stadtverwaltung Pirmasens stellt Ihnen auf diesen Webseiten den Dienst „Sprengstofferlaubnis“ zur Verfügung.

Mit diesem Online-Dienst haben Sie die Möglichkeit, einen Neuantrag zur Sprengstofferlaubnis oder einen Antrag auf Verlängerung oder Änderung einer bestehenden Erlaubnis zu stellen.

In den nachfolgenden Ausführungen informieren wir Sie über die Art der von uns im Dienst Sprengstofferlaubnis verarbeiteten personenbezogenen Daten sowie die Zwecke und die Rechtsgrundlagen der Verarbeitung (Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO).

2. Kontaktdaten der / des Verantwortlichen und der / des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher:

- Stadtverwaltung Pirmasens, Rathaus
- Exerzierplatzstraße 17, 66953 Pirmasens
- Oberbürgermeister Markus Zwick, Telefon: 06331 - 8400
- E-Mail: info@pirmasens.de

Datenschutzbeauftragter:

- Stadtverwaltung Pirmasens, Rechnungsprüfungsamt
- Bahnhofstraße 50, 66953 Pirmasens
- Mühlbauer, Andreas (Tel. 06331 – 1489030)
- E-Mail: datenschutz@pirmasens.de

3. Verarbeitung personenbezogener Daten, Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Was sind personenbezogene Daten?

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann (Artikel 4 Nummer 1 DSGVO).

Welche Daten verarbeiten wir, wenn Sie die Website des Dienstes Sprengstofflerlaubnis besuchen?

Beim Aufrufen des Dienstes Sprengstofflerlaubnis mit Ihrem Browser werden folgende Daten, die technisch notwendig sind, auf unseren Servern erfasst, um Ihnen die Website anzuzeigen sowie die Stabilität und Sicherheit des Angebotes zu gewährleisten:

- Datum und die Uhrzeit des Zugriffs
- Name und die URL der abgerufenen Dateien
- IP-Adresse
- Website, von der der Zugriff erfolgt (Referrer)
- Meldung, ob der Zugriff auf die Seite bzw. der Abruf der Datei erfolgreich war
- Übertragene Datenmenge
- Betriebssystem des Rechners und der von den Besucherinnen und Besuchern verwendete Browser

Die Daten werden in sogenannte Logfiles (technische Protokolldateien) geschrieben und dort für eine Dauer von 30 Tagen aufbewahrt. Danach werden sie automatisch gelöscht. Der Zugriff auf diese Protokolldaten ist durch technische und organisatorische Maßnahmen nur zugriffsberechtigten Administratoren möglich. Eine Zusammenführung dieser Daten mit anderen Datenquellen erfolgt nicht.

Die Verarbeitung wird auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. E, Abs. 3 Satz 1 lit. B DSGVO i. V. m. §§ 12 Abs. 1, 198 Abs. 1, 20 Abs. 2 21 E-Government-Gesetz Rheinland-Pfalz vorgenommen.

Welche Daten verarbeiten wir, wenn Sie den Antrag stellen?

Ihre Daten:

- Anrede (erforderlich)
- Titel
- Vorname (erforderlich)
- Familienname (erforderlich)
- Staatsangehörigkeit (erforderlich)
- Geburtsdatum (erforderlich)
- Geburtsland (erforderlich)
- Geburtsname

Ihre Adresse:

- Land (erforderlich)
- Straße (erforderlich)
- Hausnummer (erforderlich)
- Postleitzahl (erforderlich)
- Ort (erforderlich)
- Adresszusatz
- Ggf. Adresse des Hauptwohnsitzes im Ausland

Ihre Kontaktinformationen:

- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse

Ihre Antragsdaten:

- Angaben zu bereits bestehenden Genehmigungen (Sprengstofferlaubnis, Waffenbesitz-Karte, Jagdschein)
- Ggf. Angaben zu gewünschter Änderung bei Änderungsantrag
- Angaben zum, von der beantragten Erlaubnis betroffenen, Sprengstoff und des Vorhabens
- Angaben zum Aufbewahrungsort

-
- Nachweise (bestehende Genehmigungen, Fachkundenachweis, Haftpflichtversicherung, Bedürfnisnachweis des Vereins, Nachweise zu Aufbewahrungsort des Sprengstoffs)
 - Einverständniserklärung (persönliche Eignung und Zuverlässigkeit, Bestätigung wahrheitsgetreuer Angaben, Bestätigung zum Upload erforderlicher Nachweise und Nutzungserlaubnis)

Wie verarbeiten wir Ihre Daten, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen?

Wenn Sie Fragen zu den Onlinediensten und den angebotenen Leistungen haben und dazu mit der Waffenbehörde Kontakt aufnehmen, verarbeitet diese Ihre Kontaktinformationen (Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) sowie den Inhalt Ihrer Anfrage, um ihr Anliegen zu bearbeiten. Die Waffenbehörde speichert Ihre Daten nur so lange, wie sie diese zur Beantwortung Ihrer Anfrage benötigt. Je nach Gegenstand der Anfrage kann darüber hinaus eine Aufbewahrung im Rahmen der gesetzlichen Fristen bzw. Vorschriften zur Aktenhaltung erforderlich sein

4. Findet eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte statt?

Die Stadtverwaltung Pirmasens kann im Einzelfall gegenüber anderen Behörden gesetzlich verpflichtet sein, ihnen Zugang zu personenbezogenen Daten zu gewähren. Dies kann dann der Fall sein, wenn dies zur Abwehr einer Gefahr für die öffentliche Sicherheit, zur Verfolgung von Straftaten oder zur Abwehr von Angriffen auf unsere IT-Infrastrukturen erforderlich ist (vgl. §§ 18 Absatz 1, 20 Absatz 2, 21 EGovGRP).

5. Gibt es sonstige Empfänger der personenbezogenen Daten?

Nein.

6. Ihre Rechte als betroffene Person

Welche Rechte haben Sie?

Sie haben gegenüber der Stadtverwaltung Pirmasens die folgenden Betroffenenrechte:

- Auskunftsrecht gemäß Artikel 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung gemäß Artikel 16 DSGVO

-
- Recht auf Löschung gemäß Artikel 17 DSGVO
 - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DSGVO
 - Datenübertragbarkeit gemäß Artikel 20 DSGVO
 - Widerspruchsrecht gemäß Artikel 21 DSGVO

Wie können Sie Ihre Rechte geltend machen?

Sie können Ihre Rechte unter den unter Ziffer 2 genannten Kontaktdaten schriftlich oder elektronisch geltend machen.

Ihnen steht ferner gemäß Artikel 77 DSGVO ein Beschwerderecht bei der datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde zu. Dies ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (LfDI RLP) Rheinland-Pfalz als Aufsichtsbehörde.

Die Adresse lautet:

Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (LfDI RLP) Rheinland-Pfalz

Hintere Bleiche 34

55116 Mainz

Postanschrift:

Postfach 30 40

55020 Mainz

7. Änderungen

Der Anbieter behält sich das Recht vor, die hier dargestellten Inhalte zu ändern. Eine Änderung kann insbesondere im Falle neuer technischer Entwicklungen, der Änderungen der gesetzlichen Rahmenbedingungen oder der Rechtsprechung erfolgen.